

Von außen

Bronze zum 100. Mal

Die soziale Initiative „Schwimmen für alle Kinder“ hat großen Grund zur Freude: Kürzlich hat die 19-jährige Omolola Oladeinde als 100. Teilnehmerin das Jugendschwimmabzeichen Bronze geschafft. Vor drei Jahren ist Oladeinde aus Nigeria nach Tübingen gekommen.

„Sie hat eine ganz besondere Schwimmgeschichte“, so die Trainerin Julia Bundschuh. „Nach einem Badeunfall im April

2017 kämpfte Omolola Oladeinde sich über Einzelunterricht zur traumabewältigenden Wassergewöhnung in die Tübinger Schwimmgruppe für junge geflüchtete Frauen, bis sie schließlich diese Woche ihre Bronzeprüfung zusammen mit ihrem Bruder erfolgreich absolvierte.“ Badeunfälle beweisen schonungslos, wie wichtig es ist, schwimmsicher zu sein.

„Omolola Oladeinde zeigt uns

nicht nur, dass es nie zu spät ist, schwimmen zu lernen, sondern auch, wie wichtig es ist, sich nicht von Rückschlägen unterkriegen zu lassen“, freuen sich Bundschuh und das Trainerinnen-Team, das Omolola Oladeinde mit viel Geduld in die Schwimmsicherheit geführt hat.

Hier schreiben Vereine und Verbände, Initiativen und Parteien selbst bis zu zweimal im Jahr und nicht länger als 50 Zeilen.